

[9172.] **Zurück!**
Diejenigen Handlungen, welche Expre. von: **Brand, Kirchl. Baukunst,** à Cond. lagern haben, würden uns durch schnellste **Remission** zu Dank verpflichten, da wir die festen Bestellungen nicht mehr effectuiren können. Ende dieses Monats erscheint die 2. Auflage dieses Werchens, und müssen wir die bis dahin nicht eingegangenen Remittenden auf's Entschiedenste zurückweisen.
Paderborn, 4. Oct. 52.
Junfermann'sche Buchh.

[9173.] **„Bitte um Rücksendung!“**
Wir bitten dringend um gefällige schnelle Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von **Bernhard, Lebensbilder I. Bdchn.** und werden die Willfährigkeit unserer Bitte dankbar anerkennen.
Tübingen, d. 5. Oct. 52.
Saupp'sche Buchh.
(Saupp & Siebeck.)

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[9174.] **Anstellungs-Gesuch.**
Ein seit mehreren Jahren als Buchhändler etablirt gewesener, noch junger, verheiratheter Mann, den Verhältnisse veranlassen sein Geschäft zu verkaufen, sucht baldigst eine seinen Kenntnissen und Erfahrungen entsprechende Anstellung unter der Versicherung bescheidener Ansprüche. Derselbe ist gewöhnt, selbstständig zu arbeiten und würde ihm die Führung eines Filialgeschäftes angenehm sein, besonders wenn die Hoffnung vorhanden wäre, dasselbe später käuflich übernehmen zu können; auch jeder andere sich eignende Posten würde Berücksichtigung finden. Offerten werden unter der Chiffre A. Z. # 100 franco durch die Expedition d. Bl. erbeten.

[9175.] **Stelle-Gesuch.**
Ein junger Mann, welcher in einem lebhaften Sortiment-Geschäfte den Buchhandel erlernte und nach dem in einem eben solchen als Gehilfe servirte, sucht ein anderweitiges Engagement. Geneigte Offerten wird unter der Chiffre H. W. Herr Wilh. Baensch in Leipzig die Freundlichkeit haben, in Empfang zu nehmen.

[9176.] **Stelle-Gesuch.**
Ein seit 7 Jahren im Sortimentbuchhandel thätiger, gut empfohlener Gehilfe sucht zu seiner weitem Ausbildung ein anderweitiges Engagement in einem Sortimentgeschäft.
Herr A. Wienbrack, bei welchem eine Copie der Zeugnisse deponirt ist, sowie Herr P. Savage in Berlin werden die Güte haben, nähere Auskunft zu ertheilen.

[9177.] **Lehrlings-Gesuch.**
In einer Sortiments- u. Verlags-Buchhandlung der Rhein-Provinz wird ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenes Lehrling gesucht.
Herr J. G. Mittler in Leipzig giebt die Firma an.

Vermischte Anzeigen.

[9178.] **Leipziger Bücher-Auction**
den 18. October 1852.
Die Versteigerung der werthvollen naturhistorischen Bibliothek des Herrn **Professor Dr. C. F. Schwägrichen** in Leipzig, findet statt,
bestimmt den 18. October 1852.
Aufträge dazu, um deren gef. rechtzeitige Ertheilung wir bitten, werden von uns **prompt** und **billig**st besorgt.
Köfling'sche Buchhandlung in Leipzig

[9179.] **Bücher-Auction in Altona.**
Heute versandte ich in geringer Anzahl: **Verzeichniß** der von dem verst. Herrn Geheimen Legationsrath **Boelmann** nachgelassenen Bücher Sammlung, enthaltend über 3000 Bände wissenschaftl. u. belletr. Inhalts, so wie circa 1200 Brochüren, Karten, Lithographien und Kupferstiche, welche am 8. Novbr. 1852 in Altona öffentlich verkauft werden sollen. Exemplare des Katalogs stehen auf Verlangen zu Diensten. Zur Besorgung von Aufträgen empfiehlt sich
Karl Wendeborn.
Altona, d. 26. Septbr. 1852.

[9180.] So eben wurde versandt:
Catalog Nr. III
des antiquarischen Bücher-Lagers von **K. F. Köhler.**
In IV Abtheilungen.
I. Theologie u. Philosophie.
II. Naturgeschichte, Mathematik, Astronomie, Medicin.
III. Philologie, Orientalia, Geschichte u. Geographie, Staatswissensch., Statistik, Handel, Jurisprudenz.
IV. Literaturhistorie, deutsche, franz. engl. etc. schönwissenschaftl. Literatur, Pracht- u. Kupferwerke, Curiosa.
Mehrbedarf steht in mässiger Anzahl zu Diensten. Rabatt 15%.
Leipzig. 1. Octbr. 1852.
K. F. Köhler.

[9181.] **Zur Nachricht.**
Ich bitte, mir keine politischen Brochüren zuzusenden, deren Tendenz gegen die Preussische Regierungsreform geht. Im Nichtbeachtungsfall sende ich alle dergl. eingehenden Brochüren direct zurück.
Bromberg, 5/10. 1852.
E. S. Mittler'sche Buchh. (L. Koch.)

[9182.] **Verlegern von Pracht- u. Kupferwerken, Bilderbüchern, Landkarten, Kunst- u. Luxus etc. Artikeln**
empfehlen wir bei bevorstehender Completierung der Weihnachtslager zur Insertion in den **Centralanzeiger für den gesammten Kunsthandel u. dessen Nebenzweige;** derselbe erscheint wöchentlich 1 — 2 mal, und wird an alle betr. Handlungen, auch an solche, die durch Commissionaire nirgends vertreten werden, gratis gesandt.
Die dreigesp. Zeile berechnen wir mit $1\frac{1}{2}$ Ngr., Beilagen pr. Quartblatt 1 $\frac{1}{2}$.
Die Expedition (R. Hoffmann) in Leipzig.

[9183.] **Inserate in Grimm's Wörterbuch.**
Da die 4te Lieferung im November erscheint, so ersuchen wir die geehrten Handlungen, welche den Umschlag zu Inseraten benutzen wollen, uns dieselben bis spätestens Mitte November zugehen zu lassen. Wir berechnen die gespaltene Petitzeile mit 3 Ngr.
Leipzig, 8. Oct. 1852.
Weidmann'sche Buchhandlung.

[9184.] **Für Verleger!**
Die in meinem Verlage erscheinenden Anzeiger:
1. **Bibliograph. Anzeiger** zur „Akadem. Monatsschrift“ (pr. gesp. Zeile $1\frac{1}{2}$ Ngr.).
2. **Literarischer Anzeiger** zu „Frz. v. Baader's s. Werken“ (pr. Zeile $1\frac{1}{4}$ Ngr.).
3. **Literarischer Anzeiger** zu „Jahr's homöopath. Werken“ (pr. gesp. Zeile $1\frac{1}{2}$ Ngr.).
deren weite Verbreitung in den Kreisen des Bücherkaufenden Publicums den Ankündigungen einen an dauernden Erfolg sichert, empfehle ich zu gefälliger Benützung. — Beilagen nach besonderer Uebereinkunft.
Leipzig. **Herrmann Bethmann.**

[9185.] **Inserate für Oesterreich.**
Die Damenzeitung „Iris“ ist anerkannt das am meisten verbreitete Journal unter allen belletrist. Wochen-Erscheinungen in Oesterreichs Kronländern, und eine 4-jährige Erfahrung beweist den entschieden günstigen Erfolg jener Bekanntgaben, welche in deren „Anzeiger“ veröffentlicht werden. Die im Verhältniß des ungewöhnlichen großen Leserkreises sehr geringe Einrückungsgesühr beträgt, außer dem gesetzlichen Stempel von 3 Ngr. für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 2 Ngr. bei 1 mal. — 3 Ngr. bei 2 mal. — und 4 Ngr. bei 3 mal. Aufnahme. — Ganze Beilagen, in welchem Format immer, werden nicht angenommen.
Inserat-Einsendungen übernimmt die Administration der Iris in Graz, so wie deren Haupt-Agentur für Deutschland:
Geur. Hübner in Leipzig.

[9186.] **Für die Herren Verleger von Katholisch-theologischer Literatur.**
Zu Inseraten Ihres katholisch-theologischen Verlags empfehle ich Ihnen meinen **Literarischen Anzeiger**
für die hochwürdige Geistlichkeit der österreichischen Monarchie,
welchen beinahe alle österreich. Buchhandlungen, die in katholischer Literatur größere Geschäfte machen, mit ihrer Firma und dem Namen der betreffenden Dicesse versehen, in Partien von mir beziehen, so daß gegenwärtig bereits über 8000 Exemplare in den Dicessen der Monarchie, (mit Ausnahme der Italienschen) verbreitet werden und demnach Ankündigungen, wo möglich mit einer kurzen Kritik versehen, darin von dem allerbesten Erfolge sind.
Die Petitzeile berechne ich auf das Billigste mit $1\frac{1}{2}$ Ngr. oder 4 kr. C.-M. In der Regel erscheint monatlich eine Nummer.
Dimög. Hochachtungsvoll
Ed. Hölzel.